



ASIEN: INDIEN

BACKWATERS FLUSSKREUZFAHRT IN KERALA

- > Kathakali Tanzvorführung
- > Geführte Spaziergänge durch kleine Küstendorfer
- > Mannar - Dorf des Glockenmetallhandwerks
- > Metallspiegelherstellung in Aranmula
- > Vembanad-See
- > Lagunen von Kumarakom
- > Tempelbesuche

Das eindrucksvollste Erlebnis in den Backwaters erwartet Sie bei dieser 8-tägigen Flusskreuzfahrt. Entdecken Sie die zeitlose Eleganz eines traditionellen Holzbootes bei der Reise durch das faszinierende Netzwerk der Backwaters von Kerala. Es ist ein labyrinthisches System aus Flüssen, Kanälen, Lagunen und Seen, das sich über rund 600 Kilometer entlang der Küste erstreckt. Diese einzigartigen Wasserwege sind nicht nur ein Lebensraum für eine reiche Flora und Fauna, sondern auch das Herzstück des traditionellen Lebens in Kerala.

An Bord der RV Vaikundam, einer liebevoll restaurierten traditionellen Reisbarke, erleben Sie eine unvergleichliche Mischung aus Komfort und Authentizität. Mit neun gemütlichen Kabinen, darunter eine Deluxe-Kabine, Ayurveda-Spa, Restaurant, Bar und Lounge, bietet das Schiff alles, was Sie für eine erholsame Reise benötigen. Die traditionelle Bauweise aus Holz und Bambus schafft eine besondere Atmosphäre, die perfekt mit der idyllischen Umgebung harmoniert.

Eine Fahrt an Bord der Vaikundam ist nicht nur eine Kreuzfahrt, sondern eine Reise durch die Geschichte und Handwerkskunst auf den ruhigen Wasserwegen von Kerala. Lassen Sie sich verzaubern und erleben Sie Kerala hautnah, so wie es wirklich ist – „God's Own Country“.



REISEDETAILS

1. Reisetag: Punnamada Dorf, Alleppey und Einschiffung

Sie beginnen Ihre Kreuzfahrt auf der MV Vaikundam in der historischen Küstenstadt Alleppey, wo die lebensspenden Flüsse Keralas auf das Arabische Meer treffen. Im Dorf Punnamada gehen Sie an Bord, um die ruhige und grüne Welt der mäandrierenden Gewässer zu erleben. Der Punnamada-See ist Austragungsort des jährlichen Schlangenbootrennens, das am zweiten Samstag im August stattfindet.

Beobachten Sie die ruhigen Backwaters, während Sie an üppigen Reisfeldern, wiegenden Kokosnusshainen und dem zeitlosen Dorfleben vorbeigleiten. Diese spektakuläre Wasserwelt mit fruchtbaren Böden, tropischem Grün und reicher Vogel- und Wasserwelt an der südlichsten Ecke der indischen Halbinsel, ist eine Antipode zur Hektik des kosmopolitischen Lebens.

Genießen Sie ein traditionelles Kerala-Mittagessen an Bord, bevor Sie in Kanjippadom anlegen, um einen geführten Dorfspaziergang zu unternehmen. Hier besuchen Sie dann auch eine traditionelle Bootswerft. Entdecken Sie die Kunst des Kettuvallo-Baus, unter Verwendung von Holzplanken, Kokosfasern, Baumwolle und Naturharz, bevor Sie sich an Bord für die Nacht entspannen.

2. Reisetag: Kanjippadom - Karumadi - Thottappalli

Nach dem Frühstück fahren Sie mit dem Boot zum ruhigen Dorf Karumadi, wo üppige Reisfelder und gewundene Kanäle ein Bild des ländlichen Kerala zeichnen. Hier besuchen Sie Überreste der buddhistischen Vergangenheit Keralas. Alte Schreine, darunter die Ruinen einer Buddha-Statue. Sie fahren weiter nach Thottappalli und erfahren mehr über die Methoden des Reisanbaus auf Meereshöhe in dieser Region.

An Bord des Bootes erhalten Sie später von einem lokalen Experten einen aufschlussreichen Vortrag über Ayurveda. Im Dorf Pallana erkunden Sie das Vermächtnis eines beliebten Dichters und Sozialreformers bei einer besonderen Gedichtlesung durch einen lokalen Führer. Außerdem können Sie eine symbolische Kokospalme pflanzen. Die Kokospalme wird als „Kalpavriksha“ wird als oder göttlicher Baum oder heilige Pflanze verehrt. Sie hat eine tiefe kulturelle und wirtschaftliche Bedeutung, da alle Teile der Pflanze für den Lebensunterhalt nützlich sind. Das Kokoswasser ist ein gesundes, nahrhaftes Getränk, der frische Kern und das aus dem getrockneten Kern gewonnene Öl sind unverzichtbare Bestandteile der südindischen Küche. Aus den Fasern der Kokosnussschale werden Kokosfasern, Matten und Geotextilien hergestellt, die Palmwedel werden zum Decken von Dächern verwendet. Das Holz der Kokospalme eignet sich zur Herstellung von Möbeln, und alle getrockneten Teile der Kokosnuss sind gutes Brennholz. Nicht zuletzt gibt es noch den Palmwein – die Stärkung für die Arbeiter, die auf den Feldern schuften.

Beenden Sie den Tag mit einer Tuk-Tuk-Fahrt zur Küste, um den Sonnenuntergang am Hafen zu genießen.

3. Reisetag: Pallana - Changankari

Nach dem Frühstück fahren Sie eine kurze Strecke (ca. 30 Min.) bis zu einem heiligen Schlangenhain. Es ist Keralas einziger Tempel mit Priesterinnen, wo uralte Rituale inmitten tief verwurzelter spiritueller Traditionen vollzogen werden. Die Weiterfahrt bringt Sie anschließend zum Handwerkerdorf Mannar (45 Min. Fahrt), das für seine exquisiten Glockenmetallarbeiten bekannt ist. Erleben Sie das komplizierte Wachsausschmelzverfahren, eine besondere Technik, mit der Tempel-Lampen, Gefäße und verzierte Schlosser hergestellt werden.

Es geht zurück zum Boot wo Sie Ihr Mittagessen während einer gemütlichen Kreuzfahrt durch die friedliche Landschaft Keralas, einnehmen. Am Nachmittag erkunden Sie ein in der Nähe gelegenes Dorf, entspannen sich an Bord und genießen das Abendessen, bevor Sie es sich für die Nacht gemütlich machen. Sie ankern, wenn das abgelegene Dorf „Changankari“ erreicht ist.

4. Reisetag: Changankari -Champakkulam - Pulinkunnu

Sie beginnen Ihren Tag mit einem Besuch in Aranmula, das für seine legendären Metallspiegel bekannt ist. Sie werden von Meisterhandwerkern handgefertigt und sind nirgendwo sonst auf der Welt zu finden. Außerdem erkunden Sie den Aranmula Sree Parthasarathy Tempel, der voller Mythen steckt und am Ufer des heiligen Pamba Flusses liegt. Genießen Sie ein herzliches, traditionelles Mittagessen, das von einer lokalen Familie in ihrem Haus am Flussufer serviert wird.

Der Legende nach wurde die Götterstatue des Tempels auf einem Floß aus „Aru (sechs)“ Stücken „Mula (Bambus)“ hierhergebracht. Daher hat der Ort Aranmula auch seinen Namen. Der Tempel ist dem hinduistischen Gott Krishna gewidmet. Am Nachmittag fahren Sie nach Champakkulam.

Das Dorf war einst ein geschäftiger Knotenpunkt des Gewürzhandels. Vor mehr als 1.000 Jahren von syrischen christlichen Händlern besiedelt, die später unter den Portugiesen zum römisch-katholischen Glauben konvertierten, entschieden sich die Menschen, ihr synkretistisches Kulturerbe zu bewahren. Ein Zeugnis jener Zeit ist die Marien Kirche, eine der ältesten christlichen Kirchen Keralas. Die 1550 erbauten Fundamente sollen aus dem 5. Jh. V.Chr. stammen. Architektonisch stellt sie eine Mischung aus mehreren europäischen Stilen, vom levantinischen Altar und der Gesamtstruktur bis hin zu den holländischen Bögen, die sich über dem Kopf erheben.

Spazieren Sie durch das Dorf und treffen Sie lokale Handwerker, Schulkinder und Kleinunternehmer, die jahrhundertealte Traditionen am Leben erhalten. Beenden Sie den Tag mit einer Fahrt zum ruhigen Dorf Pulinkunnu, wo Sie an Bord übernachten werden.

5. Reisetag: Pulinkunnu - Kainakari - Kavalam

Morgens können Sie an einem ruhigen Morgenspaziergang durch das Dorf teilnehmen und den Charme des ländlichen Kerala auf sich wirken lassen. Nach dem Frühstück fahren Sie nach Kainakari. Dort steigen in ein Langboot, um eine geführte Fahrt durch enge Kanäle zu unternehmen und das tägliche Leben aus nächster Nähe zu beobachten. Sehen Sie zu, wie Palmwein gewonnen wird, und erfahren Sie mehr über seine kulturelle und landwirtschaftliche Bedeutung.

Unterwegs besuchen Sie noch den Chavara Bhavan – das Stammhaus des Heiligen Chavara – das heute als Museum zu Ehren seines Vermächtnisses der Barmherzigkeit und sozialen Reformen erhalten ist. Zum Mittagessen kehren Sie zum Boot zurück, während das Boot nach Kavalam fahrt, wo der Fluss in den Vembanad-See fließt. Spazieren Sie entlang der Deiche der Reisfelder, treffen Sie lokale Bauern und kommen Sie mit den inspirierenden Frauen des Kudumbashree-Kollektivs ins Gespräch. Genießen Sie bei Sonnenuntergang einen kulturellen Abend.

6. Reisetag: Kavalam - Kumarakom

Heute fahren Sie über den weitläufigen und lebhaften Vembanad-See, wo vier Flüsse zusammenfließen und ein reichhaltiges Ökosystem aus Vögeln, Fischen und Wasserpflanzen gedeiht. Passieren Sie ruhige Lagunen und verstreute Inseln, während Sie die Energie des größten Sees Keralas auf sich wirken lassen.

Am Nachmittag besuchen Sie eine Insel, auf der eine syrisch-christliche Familie lebt, die über Generationen hinweg durch Landgewinnung aus den Backwaters entstanden ist. Genießen Sie ein traditionelles hausgemachtes Mittagessen, spazieren Sie durch den Bauernhof der Familie und lernen Sie die Gewürze und Zutaten kennen, die der syrisch-christlichen Küche ihren unverwechselbaren Geschmack verleihen. Hören Sie persönliche Geschichten über Widerstandsfähigkeit und Tradition von Ihren Gastgebern.

Kehren Sie zum Boot zurück und fahren Sie weiter nach Thanneermukkom, wo ein einzigartiger Damm die Salzwasser- und Süßwasserzonen des Sees voneinander trennt. Entspannen Sie sich an Bord und genießen Sie die Brise und den friedlichen Rhythmus der Backwaters.

7. Reisetag: Kumarakom - Chenganda - Vaikom

Die ruhige Bootsfahrt führt heute durch die Backwaters von Kumarakom, die Teil des Feuchtgebietsökosystems Vembanad sind. Gleiten Sie vorbei an Mangroven und Reisfeldern und beobachten Sie eine Vielzahl von Zugvögeln und endemischen Vogelarten wie Eisvögel, Reiher, Schlangenhalsvögel, Störche und viele mehr in ihrem natürlichen Lebensraum.

Zum Frühstück kehren Sie zum Boot zurück und fahren weiter nach Chenganda. Das rustikale Dorf ist für seine lebendige Kokosfaserindustrie und seine nachhaltige Lebensweise bekannt. Die Frauen spinnen und weben hier gekonnt Kokosfasern aus Kokosnusssschalen und die Männer tauchen nach Muscheln. Beides ist unverzichtbar für die lokale Wirtschaft. Erfahren Sie, wie Kokosfasern heute als natürliche Alternative zu Kunststoff verwendet werden und wie Muschelschalen in umweltfreundlichen Bio-Beton umgewandelt werden.

Am späten Nachmittag legen erreichen Sie die historische Stadt Vaikom. Hier besuchen Sie ein Kulturzentrum, um Kathakali, Keralas ikonisches Tanzdrama, zu erleben. Anschließend fahren Sie mit dem Tuk-Tuk zum alten Shiva-Tempel, wo Architektur, Spiritualität und Gemeinschaft zusammenkommen. Sie kehren zum Boot zurück, um bei einem Abschiedsessen Ihre unvergessliche Reise durch die Backwaters von Kerala zu feiern.

8. Reisetag: Vaikom - Pallipuram - Abreise

Ihre Reise endet mit einem eindrucksvollen Einblick in die alte Kampftradition Keralas. Nach dem Frühstück besuchen Sie ein traditionelles Kalari-Trainingszentrum in einem, nahe gelegenen Dorf, um hier eine faszinierende Vorführung von Kalarippayattu zu erleben. Der Kampfsport gilt als der älteste und wissenschaftlichste der Welt. Er hat seine Wurzeln im Dhanur Veda. Ein buddhistischer Mönch, der China während der Herrschaft des Kaisers Wu aus der Ling-Dynastie besuchte, soll der Welt ein Selbstverteidigungssystem geschenkt haben, aus dem fast alle heutigen Martial Arts hervorgegangen sind. Gelehrte glauben, dass seine Philosophie von der alten Kampfkultur der Malabar beeinflusst wurde.

Die Disziplin soll zudem Körper, Geist und Seele durch die Beherrschung von Energiepunkten (Marma) und präzisem körperlichem Training vereinen. Entdecken Sie die spirituelle Heiligkeit des Kalari-Raums mit seiner Schutzgottheit, seinen heiligen Ritualen und seiner tiefen Verehrung für die Gurus, die dieses alte Erbe bewahren.

Nach der Vorführung werden Sie zum Flughafen Cochin gebracht, um Ihren Flug zu Ihrem nächsten Reiseziel anzutreten.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
20.11.2024	27.11.2024	X	1.930 €
Ablauf Nord-Süd			

27.11.2024	04.12.2024	X	1.930 €
Ablauf Süd-Nord			
04.12.2024	11.12.2024	X	1.930 €
Ablauf Nord-Süd			
18.12.2024	25.12.2024	X	1.930 €
Ablauf Nord-Süd			
25.12.2024	01.01.2025	X	1.930 €
Ablauf Süd-Nord			
01.01.2025	08.01.2025	X	1.930 €
Ablauf Nord-Süd			
02.04.2025	09.04.2025	X	1.930 €
Ablauf Nord-Süd			
09.04.2025	16.04.2025	X	1.930 €
Ablauf Süd-Nord			
16.04.2025	23.04.2025	X	1.930 €
Ablauf Nord-Süd			
08.10.2025	15.10.2025	X	2.029 €
Ablauf Nord-Süd			
15.10.2025	22.10.2025	X	2.029 €
Ablauf Nord-Süd			
31.12.2025*	07.01.2026	✓	1.611 €
Ablauf von Norden nach Süden			
30.10.2026	06.11.2026	✓	1.776 €
09.12.2026*	16.12.2026	✓	1.776 €
Ablauf von Norden nach Süden			
25.12.2026*	01.01.2027	✓	1.776 €
Ablauf von Süden nach Norden			
06.01.2027*	13.01.2027	✓	1.776 €
Ablauf von Norden nach Süden			
07.04.2027*	14.04.2027	✓	1.776 €
Ablauf von Süden nach Norden			
14.04.2027*	21.04.2027	✓	1.776 €
Ablauf von Norden nach Süden			
21.04.2027*	28.04.2027	✓	1.776 €
Ablauf von Süden nach Norden			

* =

Viele = ✓ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- > 1 Flughafentransfer von Cochin nach Nettor oder von Nettor nach Cochin je nach Ablauf
- > Unterkunft in der Standard Kabine als DZ
- > 6 x Vollpension / 1 x Mittagessen und Abendessen / 1 x nur Frühstück
- > alle Ausflüge und Exkursionen mit örtlichem, englischsprechender Reiseleitung
- > alle Eintrittsgebühren
- > Trinkwasser in Flaschen bei Überlandfahrten
- > alle Steuern und Gebühren

ZUSATZLEISTUNGEN

- > Einzelzimmer Zuschlag (1.160 €)
Einzelzimmer Zuschlag im Superior Zimmer - gültig bis April 2026
Oktober 2026 - April 2027 1.278€
- > Deluxe Kabine (1.804 €)
Preis für Deluxe Kabine pro Person im Doppelzimmer
Oktober 2025 - April 2026 = 1.804,- €
Oktober 2026 - April 2027 = 1.997,-

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Flüge
- > Reisestorno- und Krankenversicherung
- > Getränke
- > Souvenirs
- > Ayurvedische Massage an Bord
- > Trinkgelder
- > Gebühren für Kamera/Video Nutzung bei einigen Sehenswürdigkeiten
- > Aufschlag für obligatorisches Weihnachts- und/oder Neujahrssinner

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 2

Maximalanzahl von Personen: 14

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 30 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichteinreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 30 vor Reisebeginn möglich.
- > Bei Privatreisen kann gegebenenfalls eine andere Zahlungsmodalität anfallen, sofern dies vom Leistungsträger im Urlaubsland gefordert wird.

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- > Die RV Vaikundam verfügt über neun elegant eingerichtete Kabinen mit angeschlossenen Badezimmern auf dem unteren Deck, eine voll ausgestattete Küche, einen klimatisierten Speisesaal, eine Bar und eine Lounge auf dem oberen Deck. Die Kabinen sind mit Holzvertäfelungen, glänzenden Holzböden und geschmackvollen Wandverkleidungen ausgestattet, während das Oberdeck mit Bambusmatten und -stangen im Einklang mit traditionellen Techniken gestaltet ist. Der Rumpf ist aus lokalem Anjili-Holz gefertigt, oberhalb der Wasserlinie mit Kokosfaserseilen verbunden, mit Cashewkern- und Fischölharz behandelt und regelmäßig mit Neem und Fischöl gepflegt – eine Hommage an die jahrhundertealten Traditionen des Bootsbau in Kerala.
- > Die Kreuzfahrt durch die Backwaters in Kerala findet abwechselnd von Süden nach Norden und in umgekehrter Richtung statt.

Einreise & Gesundheit

- > Für die Einreise nach Indien wird ein Visum benötigt. Dieses wird als E-Visum vorab online beantragt. Die Bearbeitungszeit liegt in der Regel bei max. 2 Tagen. Eine Visa Bewilligung (granted) erlaubt die Einreise ab Bewilligungsdatum!.
- > Bei direkten Einreise aus Europa sind keine Schutzimpfungen vorgeschrieben. Wir empfehlen dennoch die Standardimpfungen für die Tropen und eine Malaria prophylaxe. Wer Besuche bei der Landbevölkerung plant, ist auch mit einer Tollwut Schutzimpfung gut beraten.
- > Auch wenn keine besonderen Impfungen vorgeschrieben sind, sollte man doch eine gewisse Grundimmunisierung gegen Hepatitis, Tetanus, Kinderlähmung und Meningitis haben. Wer Besuche bei der Landbevölkerung plant, ist auch mit einer Tollwut Schutzimpfung gut beraten.

Begegnungen

Besuchen Sie alte Tempel und das mittelalterliche Dorf Aranmula, das berühmt ist für seine besonderen Metallspiegel. Genießen Sie ein Mittagessen in einem schönen Haus am Flussufer, bei

einer lokalen Familie. Erleben Sie kulturelle Aufführungen und ein Frauenkollektiv. Nehmen Sie an geführten Spaziergängen durch Küstendorfer teil und lernen dabei die Techniken des Toddy zapfen, Verarbeitung der Kokosnusschale und vieles mehr kennen.

Generelle Hinweise

- > Die beste Reisezeit für Indien und somit Hochsaison, ist in den meisten Regionen von Oktober bis März. Ab Ende April sinken die Preise, dafür steigen aber die Temperaturen. Werte weit über 40°C gegen Ende Mai sind vor allem in der nördlichen Wüstenregion keine Seltenheit. Im Juni bis August herrscht Monsun mit hoher Luftfeuchtigkeit, vor allem in den südwestlichen Gebieten.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.